

Inhalt

Vorwort von Stefan Zundel	8
Einleitung des Herausgebers	13
 I. Theoriegeschichtliche und systematische Horizont- erweiterungen	
<i>Gerhard Maier-Rigaud</i>	
Die Herausbildung der Umweltökonomie: Zwischen axiomatischem Modell und normativer Theorie	27
<i>Juan Martinez-Alier</i>	
Ökologische Ökonomie und Verteilungskonflikte aus historischem Blickwinkel	45
<i>Frank Beckenbach</i>	
Zwischen Frosch- und Vogelperspektive: Das Ökologieproblem als Verknüpfung von ökonomischer Entscheidungs- und Reproduktionstheorie	63
 II. Kritische Weiterentwicklung der neoklassischen Umweltökonomie	
<i>Wolfgang J. Ströbele</i>	
Externe Effekte als Begründung von Umweltökonomik und -politik ...	111
<i>Jürg Minsch</i>	
Kausalität und externe Effekte	121
<i>Ulrich Hampicke</i>	
Neoklassik und Zeitpräferenz: der Diskontierungsnebel	127

Wolfgang J. Ströbele

Abdiskontierung als kontextabhängiges Problem 151

III. Umweltbezüge in der klassischen und keynesianischen Reproduktionstheorie

Bertram Schefold

Ökologische Probleme als eine Herausforderung für klassische und keynesianische Ökonomie 159

Rainer Schwarz

Bemerkungen zur Kreislauftheorie 189

IV. Marx als Grundlage einer ökologischen Neuorientierung?

Peter Fleissner

What to do with Marx: Zehn Thesen zu seiner Hinterlassenschaft 201

Stefanie Schultz

What to do with Marx? 221

Helmut Brentel

Arbeit, Natur und die Transformation kapitalistisch-industrieller Gesellschaften 227

V. Die Lücke zwischen ökonomischer Umwelttheorie und -politik

Frank Dietz und Jan van der Straaten

Umweltökonomie auf dem Prüfstand: das fehlende Glied zwischen ökonomischer Theorie und Umweltpolitik 239

Mario Cogoy

Kann staatliche Steuerung in der Umweltpolitik erfolgreich sein? 257

VI. Sozialwissenschaftliche Weiterbildung des homo oeconomicus

Joachim Weimann

Umweltökonomik und Spieltheorie 265

Helmut Wiesenthal

'Rational Choice', Unsicherheit und ökologische Rationalität 281

Josef Wieland

Strukturelle Voraussetzungen und Grenzen ökologischer
Kommunikation im System der Ökonomie 299

VII. Können Ökonomen von den Naturwissenschaften lernen?

Gunter Stephan

Ökologisch orientierte Wirtschaftsforschung heute: Was kann ein
entropie-theoretischer Ansatz leisten? 323

Werner Ebeling

Modelle der Selbstorganisation in ökologischen und ökonomischen
Systemen 341

Zu den Autoren 348